

Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen

Was meinen Sie?

Bürgerumfrage im Rahmen des Projekts „Aktive und sorgende Gemeinschaft“

Sie haben die Möglichkeit, die Zukunft Ihres Wohnorts und des Zusammenlebens mitzugestalten. Ihre Ideen sind gefragt. Es ist uns ein Anliegen, dass jeder Einwohner/jede Einwohnerin unabhängig vom Alter an der Umfrage teilnimmt:



1. Einfach und schnell: Online den Fragebogen auf www.schemmerhofen.de ausfüllen oder einfach den QR-Code scannen
2. Oder beiliegenden Fragebogen handschriftlich ausfüllen und im Rathaus Schemmerhofen abgeben



Aktive und sorgende
Gemeinschaft

Schemmerhofen



Wichtiges in Kürze

- 25.09.2020 Blutspende-Aktion Halle Aßmannshardt**
DRK-Ortsverein Schemmerhofen
- 27.09.2020 Abgesagt: Baby- und Kinderbasar**
Kindertageseinrichtung Aßmannshardt
- 27.09.2020 Schwäbisches Sonntagsessen**
Gesangverein Alberweiler e.V.
- 04.10.2020 Jahreshauptversammlung**
Dorfkultur Schemmerberg e.V.
- 05.-11.10.20 Vorbestellung Essen Metzelsuppe**
Sportverein Schemmerberg
- 16.-18.10.20 Metzelsuppe**
Sportverein Schemmerberg

Abfuhrtermine

- 30.09.20** Papiertonne
- 01.10.20** Gelber Sack
- 08.10.20** Müllabfuhr

Die weiteren Abfuhrtermine für 2020 sind auf unserer Homepage wie folgt abrufbar www.schemmerhofen.de

- ☛ Leben & Wohnen
- ☛ Ver- & Entsorgung
- ☛ Downloads
- ☛ Abfallbeseitigungskalender 2020

Zweckverband Wasserversorgung Jungholzgruppe

Verbandsversammlung

Die nächste öffentliche Sitzung des Zweckverbandes Wasserversorgung Jungholzgruppe findet am

Mittwoch, 21. Oktober 2020 um 16:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 25
in Schemmerhofen

mit beiliegender Tagesordnung statt.

1. Bestätigung bzw. Wahl des Verbandsvorsitzenden
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten Sitzung der Verbandsversammlung
3. Abschluss Stromlieferungsvertrag ab 01.01.2022

4. Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
- Bekanntgabe des Ergebnisses der Prüfung der Gesetzmäßigkeit
5. Sachstandsbericht über die Sanierungsmaßnahme der Steuerungs- und Ozonanlage
6. Jahresabschluss 2019
7. Wirtschaftsplan 2021
8. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 18. Oktober 2020

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl – Neuwahl des/der Bürgermeisters/-Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde. Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Diese Bewerber/diese Bewerberinnen werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Glaser, Mario	Bürgermeister Jurist	1978	Mondstraße 6 88433 Schemmerhofen

Schemmerhofen, 25.09.2020

Bürgermeisteramt

gez. Alfons Link

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Stellenausschreibungen

Sie wollen etwas bewegen und Kinder in ihren ersten Lebensjahren fördern und begleiten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für unsere Kindertageseinrichtung Lindenstraße suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (20%)
(§ 7 KiTaG) unbefristet

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schemmerhofen
Telefon: 07356 9356-0, Fax: 07356 9356-99
E-Mail: poststelle@schemmerhofen.de
Internet: www.schemmerhofen.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Bürgerbüro:

Montag und Mittwoch
7:30 - 12 Uhr und 14 - 18:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Mario Glaser

Satz Anzeigenteil und Druck Mitteilungsblatt, verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Maier-Druck,
Alte Poststraße 4, 88525 Dürmentingen
Telefon: 07371 96067, Fax: 07371 96068
E-Mail: maierdruck@t-online.de

Satz und Gestaltung Mitteilungsblatt:

Ramona Maier, einmalDESIGNbitte
Ehinger Straße 1, 88433 Ingerkingen
Internet: www.einaldesignbitte.de

Redaktionsschluss:

Dienstag, 15 Uhr

Bei uns erwartet Sie:

- ein unbefristeter Vertrag mit Vergütung nach TVöD SuE
- ein zukunftsorientiertes, vielseitiges Arbeitsfeld in einer modernen neugebauten Einrichtung
- Qualitätsmanagement
- ein motiviertes, engagiertes pädagogisches Team
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 02.10.2020, schriftlich an das Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen bzw. per Mail an: poststelle@schemmerhofen.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sabine Moll 07356-935654 oder an die Einrichtungsleitung Evelyn Horsch 07356-95037575.

jung, dynamisch, aufstrebend

Schemmerhofen liegt mit einem Durchschnittsalter von 41,7 Jahren unter dem Durchschnitt von 43,5 des Landes Baden-Württemberg (Stand 2018).

Die Gemeinde Schemmerhofen ist aber auch historisch sehr jung. Die ehemals eigenständigen Gemeinden Langenschemmern und Aufhofen bilden seit 1972 eine Gemeinde.

Die Eigenschaften aufstrebend und dynamisch spiegeln sich zum einen in der Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde wider, die innerhalb der letzten 10 Jahre von 7741 Einwohner im Jahr 2010 auf 8548 Einwohner 2020 gestiegen sind (Stand August 2020).

Zum anderen kann sich auch die Schemmerhofener Infrastruktur als aufstrebend und dynamisch betiteln lassen. Mit mehreren Ärzten, Physiotherapeuten, Heilpraktikern etc. wird nicht nur eine sehr gute medizinische Versorgung in der Gemeinde gewährleistet.

Vielmehr ist auch durch mehrere Lebensmittelgeschäfte, das Fachmarktzentrum und zahlreiche weitere Dienstleister die Grundversorgung der Einwohner sehr gut.

Bei der nächsten Fortschreibung des Regionalplans wird Schemmerhofen vom Kleinzentrum zum Unterzentrum aufsteigen weil, die Gemeinde eine regionale Grundversorgung für benachbarte Umlandgemeinden wahrnimmt.

Wir suchen Sie – jung, dynamisch, aufstrebend und bieten zum 01.09.2021 folgende Ausbildungsstellen an:

Straßenwärter/in

Ausbildungsdauer: 3 Jahre. Die Ausbildung wird in Kooperation mit den Straßenmeistereien im Bauhof der Gemeinde absolviert. Es werden schwerpunktmäßig Ausbildungsinhalte im Tiefbau, Leitungsbau, Pflasterarbeiten, Mauer- und Betonbau, Grünflächenpflege, Maschinen- und Werkzeugkunde vermittelt. Voraussetzung: Hauptschulabschluss

Erzieher/in – praxisintegrierte Ausbildung – (PIA)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre. Voraussetzung: Mittlere Reife und 1 Jahr Berufskolleg oder anderweitige Berufserfahrung. Die Ausbildung wird in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde im jährlichen Wechsel angeboten.

Erzieher/in bzw. Kinderpfleger/in

Wir bieten Ausbildungs- und Praktikumsplätze während des Berufskollegs, während der Fachschule für Sozialpädagogik und für das Anerkennungsjahr.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Voraussetzung: Hauptschulabschluss, Realschulabschluss

oder Gymnasium. Die Gemeinde bietet das FSJ in der Mühlbachschule und im Kindergarten an.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte schriftlich an das Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen oder E-Mail an poststelle@schemmerhofen.de. Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Link, Telefon: 07356/9356-25. Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2020.

Reinigungskraft

Für das Rathaus in Schemmerhofen suchen wir eine zuverlässige Kraft für die Reinigungsarbeiten. Bei dieser Tätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung (Minijob) mit einem Stundenumfang von 6 Std in der Woche.

Wir bieten eine Anstellung nach TVöD Entgeltgruppe 2 (Stundenlohn 13,83 €) und alle tariflichen Leistungen.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf oder Ihre Anfrage richten Sie bitte bis 12.10.2020 an das Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, Herr Link, Tel. 07356-9356-25 oder über Email an: alfons.link@schemmerhofen.de

Die Gemeinde Schemmerhofen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/innen für die verlässliche Grundschule

von montags bis freitags für die Betreuung der Grundschüler an der Mühlbachschule in Schemmerhofen. Die Betreuung erfolgt derzeit nur an Schultagen sowie nach Absprache in den Schulferien.

Die Inanspruchnahme beträgt durchschnittlich 6,75 Std./Woche. Es handelt sich um eine sozialversicherungsfreie Tätigkeit als Minijob (< 450,- €). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 3 TVöD.

Ihr Profil:

- Freude und Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- die Fähigkeit selbstständig und flexibel zu arbeiten
- eine Hohe Eigeninitiative, Eigenverantwortung und Geduld

Richten Sie ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse) bitte bis spätestens 10.10.2020 an das Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen. Für fernmündliche Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Telefon 07356 9356-25.

Gemeindebücherei

Besuchen Sie unsere Bücherei im Rathaus-Foyer. Suchen und finden Sie Ihre Lieblingslektüre, kostenlos und ohne viel Aufwand. Folgendes sollten Sie beachten:

Die Bücher können unentgeltlich und in beliebiger Anzahl ausgeliehen werden. In der Bücherei ist keine Fachkraft angestellt: Entnehmen Sie die Bücher deshalb bitte selbst. Die Bücher sind eine Leihgabe und sollten wieder zurückgebracht werden! Weitere Leseratten werden sich darüber freuen.

Sie müssen die Bücher nicht mehr selbst einordnen, legen Sie sie einfach unter der Treppe ins Regal „RÜCKGABE“. Benötigen Sie Nachschub, dann können Sie in den Regalen oberhalb bei „NEU EINGETROFFEN“ stöbern.

Verkauf von Büchern / CD / DVD / Geschenkgutscheinen

Preisliste- Verkauf von Büchern / CD / DVD / SONSTIGEM

Flurnamen-Atlas	
Gemeinde Schemmerhofen incl. CD	29,90 €
Bildband Schemmerhofen	
(Bilder aus der guten alten Zeit)	15,00 €
Heimatbuch Schemmerhofen	12,00 €
CD-ROM Altheim, 1150 Jahre Altheim	12,00 €
DVD „Leben im Landkreis Biberach“	9,90 €
Geschichte der Radsportbewegung in Oberschwaben	29,50 €
Röschbuch 2. Ausgabe	8,00 €
Röschbuch 3. Ausgabe	8,00 €
Imagefilm	5,00 €
Kochbuch „Gutes aus Gottes Garten“	16,00 €
Tasse Schemmerhofen	5,50 €
Fliese „Käppele Schemmerhofen“	1,90 €
Narren, Pilger, Musikanten	
- Feste und Bräuche im Landkreis Biberach	29,80 €
BC - Handbuch Landkreis Biberach	14,90 €
Landkreisbuch:	
„Bildstock und Biotech. Kirchen und Krane“	39,90 €
Bildband „Schemmerhofen im Wandel“	17,50 €
Handtuch	8,00 €
Micro-Plüschdecke Farbe: navy	12,50 €
Regenschirm	10,00 €
Traubenkernkissen	10,00 €
Freizeitkarte Landkreis	5,00 €
Dorfchronik Aßmannshardt	15,00 €
Vorsorgemappe	1,50 €
Schul-Geschichten Hans Häckel	11,00 €
Rot-Kreuz-Dose	2,50 €

*Erhältlich beim Bürgermeisteramt
Schemmerhofen, Bürgerbüro*

Einleger Kontakte und Adressen

Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Rathauses, der Ortsverwaltungen und der Sozialen Dienste werden jeweils zu Quartalsbeginn dem Mitteilungsblatt beigelegt.

Der farbige Einleger kann diese Woche aus dem Mitteilungsblatt entnommen werden.

Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung von Daten für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familiennamen
2. Vornamen
3. Gegenwärtige Anschrift

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Schemmerhofen, Bürgerbüro, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Verloren – Gefunden

Folgende Fundsachen wurden auf dem Bürgermeisteramt Schemmerhofen abgegeben:

2 Schlüssel

Die Gegenstände können vom Verlierer/von der Verliererin auf dem Rathaus, Bürgerbüro, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

„Vorsorge treffen“

Wer soll für mich Entscheidungen treffen, wenn ich dies aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kann.

Wir informieren Sie gerne kostenlos über

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 15:30 bis 18:30 Uhr im Rathaus

Schemmerhofen, Hauptstr. 25, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1.4

Nächster Termin ist am Mittwoch, 7. Oktober 2020

(telefonische Anmeldung: 07356 9356-23)

Apotheken-Bereitschaft

Am **Freitag, 2. Oktober**, ist die Antonius-Apotheke in Schemmerhofen, Tel.: (07356) 1711 dienstbereit.

Die Dienstbereitschaft beginnt um 8:30 Uhr früh und endet um 8:30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Schulnachrichten

Einschulungsfeier der neuen Einser an der Mühlbachschule

Schöne Einschulungsfeiern für die neuen Erstklässler gab es zu Beginn dieses Schuljahrs trotz der Einschränkungen durch das Corona-Virus. Ein bisschen anders war alles aber dann doch: die Schülerinnen und Schüler der neuen Klassen 1a (18), 1b (22), 1c (17) und 1i (15) hatten am Mittwoch, Donnerstag und Freitag letzter Woche ihre jeweils eigene kleine Einschulungsfeier. Begonnen wurden die Feierlichkeiten mit einem Gottesdienst, woraufhin sich die frisch gebackenen Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern in die Mensa der Mühlbachschule begaben. Dort wurden sie herzlich vom Schulleiter Herrn Kirschner begrüßt.

Die Zweitklässler hatten einen kleinen Film gedreht, in denen sie die Neankömmlinge herzlich begrüßten und ihnen ihre neue Schule zeigten. Musikalisch untermalt wurden die Veranstaltungen durch Lehrkräfte der Mühlbachschule. Nachdem sich alle neuen Erstklässler auf der Bühne versammelt hatten, bekamen sie große Laugenbuchstaben der Bäckerei Keck und durften anschließend für eine kurze Unterrichtsstunde in ihr neues Klassenzimmer. Nach der Verabschiedung bestand noch die Möglichkeit, vor dem Eingang Fotos zu schießen. Die Einschulungsfeier der 1i in Ingerkingen nahm einen ähnlichen Verlauf. Hier sahen die Kinder jedoch keinen kleinen Willkommensfilm, sondern lernten direkt ihr Klassenmaskottchen

Wilma Waschbär kennen und wurden beim Gang ins Klassenzimmer vom Rest der Schule mit einem Willkommenslied über- rascht.

Die Stimmung bei den Einschulungsveranstaltungen war durchweg positiv, das Tragen der Mund- Nasen-Bedeckung wirkte mittlerweile für alle Beteiligten, auch für die Kinder, ganz normal. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich neben der Aufregung sehr motiviert und voller Vorfreude auf diesen spannenden neuen Lebensabschnitt.



Bürgerstiftung Schemmerhofen

Am 14. September 2020 hat im Rathaus Schemmerhofen das Kuratorium der Bürgerstiftung getagt. Zu verteilen waren in diesem Jahr eine Summe in Höhe von 3.389,95 €. Das Kuratorium entschied, in diesem Jahr ein Projekt des Dorfkulturvereins in Schemmerberg zusammen mit dem Verein VIA Training aus Ulm zur Schaffung eines KulturSchalters in Schemmerberg mit insgesamt 2.500 € zu unterstützen. Im ehemaligen Raiba-Gebäude in Schemmerberg soll eine kulturelle Begegnungsstätte geschaffen werden. Es läuft hier auch bereits ein entsprechendes Förderantragsverfahren beim zuständigen Ministerium in Stuttgart. Über das Projekt wird in den kommenden Wochen und Monaten über das Mitteilungsblatt und die Presse dann entsprechend berichtet werden. Die Mittelvergabe wurde zweckgebunden an dieses Projekt vergeben, unter den Vorbehalt gestellt, dass entsprechende Zuschussmittel durch das Land Baden-Württemberg fließen.

Der überschießende Betrag verbleibt in der Stiftung, um auch im nächsten Jahr mit der entsprechenden Projektrücklage einen stattlichen Betrag zur Verwendung zu haben. Die Bürgerstiftung Schemmerhofen freut sich sehr, wenn im laufenden Jahr Spenden bzw. vor allem Zustiftungen für die Bürgerstiftung Schemmerhofen eingehen und so die Möglichkeit geschaffen wird, auch im nächsten Jahr wieder unterschiedliche Aktionen in der Gemeinde Schemmerhofen unterstützen zu können.

Für die Bürgerstiftung Schemmerhofen

Mario Glaser
Bürgermeister



**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Gemeindeverwaltung Schemmerhofen

Hauptstraße 25 • 88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 9356-0 • Fax 07356 9356-99
Internet: www.schemmerhofen.de
E-Mail: vorname.name@schemmerhofen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse: z. B. mario.glaser@schemmerhofen.de

Durchwahl

- **Bürgermeister Mario Glaser**
Birgit Hagel (Sekretariat) - 23
- **Hauptamt:**
Alfons Link -25
Lidija Frank (Sekretariat) -64
Sabine Moll (Bildung, Betreuung, Soziales) -54
Irmgard Ruf (Standesamt,
Grundbucheinsicht, Senioren) -24
Jürgen Jenke (Lohn- und Gehaltstelle) -37
Michael Kleiber (Mieten, Pachten,
Hallenabrechnung) -65
Susanne Blersch (Archiv, Presse) -29
Monika Härle (Flüchtlingsarbeit) 0170 / 14 2 11 93
- **Bürgerbüro:**
Melanie Ehrhart, Sandra Bailer, Melanie Ege, -100
(Ausweise, Einwohnermeldeamt, Gewerbe,
Pässe, Rente, Soziales)
- **Bauamt:**
Markus Lerch -28
Karsten Krüger (Unterhaltung öffentliche Gebäude) ... -27
Simone Romer (Bauamt, Friedhofsamt) -26
- **Finanzen:**
Gertrud Müller-Missel -31
Christina Feuerer (Kasse) -33
Carola Krug (Kasse) -63
Sandra Bürk (Buchhaltung) -32
Monika Auberer (Buchhaltung, Mühlbachgruppe) -62
Caroline Müller (Buchhaltung, Jungholzgruppe,
Abwasserzweckverband) -32
- **Steueramt:**
Stefan Behmüller -36
Elisabeth Haid-Kopf (Steuern, Grundsteuer,
Wasser- & Abwassergebühren: Schemmerhofen,
Schemmerberg) -35
Barbara Musch (Grundsteuer, Wasser- &
Abwassergebühren: Alberweiler, Altheim,
Aßmannshardt, Ingerkingen) -34
- **Wasserversorgung**
Sebastian Scheffold -38
Fabian Haller -38
Notfallnummer 0176 32355182

Kirchliche Nachrichten der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen

Verlässliche Seelsorge in der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen. Folgende Möglichkeiten haben Sie, um diese Seelsorge in Anspruch zu nehmen:

Telefon:

- Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit
Schemmerhofen 07356 / 9379-0
- Pfarrer Kilian Krug 07356/9379-0
Kilian.Krug@drs.de

• Pater Sunil Kumar Singh 07356 / 9379-17
SunilKumar.Singh@drs.de
• Schwester Viktoria Weber 07356 / 9379-21
MViktoria.Weber@drs.de

Postweg:

Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen
Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen
E-Mail: stmauritus.schemmerhofen@drs.de
Homepage: www.se-schemmerhofen.drs.de

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

28.09. – 01.10.2020 und 03.10. – 04.10.2020

Pater Sunil Kumar Singh CM

Tel. 07356 / 9379-13

02.10.2020

Pfarrer Kilian Krug

Tel. 07356 / 9379-13

Information zum Notfalltelefon:

Der Anruf auf das Notfalltelefon (-13) wird auf das Handy des diensthabenden Priesters umgeleitet, dieser kann die Nummer des Anrufenden nicht erkennen. Wir bitten alle Anrufer Ihren Namen und eine Rückrufnummer anzugeben. Der diensthabende Priester wird Sie schnellstmöglich zurückrufen.

Öffnungszeiten:

Montag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Gräther	15.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Frau Ruedi	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	Frau Gräther	10.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten - Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist für Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen. Telefonisch und per Mail sind wir aber an folgenden Tagen für Sie erreichbar: Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr sowie am Dienstagnachmittag von 15.30 – 18.00 Uhr.

Lockerungen beim Gottesdienst

Mit Erlaubnis unseres Bischofs sind wieder weitere Lockerungen möglich.

Gesang

Singen ist eingeschränkt möglich. Bei den Antworten kann gesungen werden sowie beim Gloria, Halleluja und Heilig-Lied. Setzen Sie aber bitte immer den Mund- und Nasenschutz auf, wenn Sie singen. Gesang ist nur mit Mundschutz möglich!

Kommunionempfang

Die Hand- und Mundkommunion sind laut unseres Bischofs gleichwertige Formen des Kommunionempfangs. Während des Gottesdienstes ist weiterhin nur die Handkommunion möglich. Nach dem Gottesdienst ist es möglich, die Mundkommunion zu empfangen.

Kommen Sie dazu bitte nach dem Gottesdienst nach vorne. Beim Nach-vorne-gehen setzen Sie bitte Ihren Mund- und Nasenschutz auf und achten Sie immer auf die Abstände.

Gottesdienstordnung**vom 26. September – 04. Oktober 2020****Samstag, 26. September**

Hl. Kosmas u. Hl. Damian

Kollekte: Caritas

12.15 Uhr	Schemmerhofen Eherosenkranz
13.00 Uhr	Brautmesse
18.30 Uhr	Altheim Eucharistiefeier (Arme Seelen)
18.30 Uhr	Schemmerberg Eucharistiefeier († Klara und Michael Rechtsteiner, † Hans, Martin und Gertrud Barthold, † Waltraud Föhr, † Johann Siebert, † Maria Schatz und † Margarete Hoffmann)

Sonntag, 27. September

26. Sonntag im Jahreskreis Ev: Mt 21, 28-32

Hl. Vinzenz v. Paul

Kollekte: Caritas

09.00 Uhr	Aßmannshardt Eucharistiefeier († Eugen Rief, in bes. Anliegen, Johannes u. Maria Bammert z. Jtg.)
09.00 Uhr	Schemmerhofen Patrozinium und Erntedank (Gest. Jahrtag Rita Hagel, † Martin Hagel)
10.30 Uhr	Alberweiler Erstkommunionfeier
10.30 Uhr	Ingerkingen Erstkommunionfeier in den Anliegen der Seelsorgeeinheit
14.00 Uhr	Schemmerhofen Dankandacht mitgestaltet vom Kindergarten

Montag, 28. September

Hl. Lioba, Hl. Wenzel, Hl. Lorenzo Ruiz u. Gefährten

18.30 Uhr	Altheim Stunde des Gebetes
20.00 Uhr	Schemmerhofen Stille Anbetung

Dienstag, 29. September

Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael, Erzengel Fest

07.45 Uhr	Ingerkingen Schülergottesdienst
18.30 Uhr	Schemmerhofen Eucharistiefeier († Erich Gunst, † Berta Frankenhauser z. Jtg.)

Mittwoch, 30. September

Hl. Hieronymus

08.00 Uhr	Schemmerhofen Schülergottesdienst, Käppele
19.00 Uhr	Schemmerhofen Gebetsstunde mit Aussetzung, Käppele

Donnerstag, 01. Oktober

Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau

08.00 Uhr	Schemmerberg Schülergottesdienst
18.30 Uhr	Ingerkingen Eucharistiefeier

Freitag, 02. Oktober

Hll. Schutzengel Herz-Jesu-Freitag

08.30 Uhr	Altheim Krankenkomunion
08.30 Uhr	Ingerkingen Krankenkomunion

- 08.30 Uhr **Schemmerhofen**
Krankenkomunion
10.30 Uhr **Schemmerberg**
Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa
15.00 Uhr **Schemmerhofen**
Erstkommunionprobe Gruppe 1
16.00 Uhr **Schemmerhofen**
Erstkommunionprobe Gruppe 2

Samstag, 03. Oktober

Herz-Mariä-Samstag Tag der Deutschen Einheit

Kollekte: Peterspfennig

- 10.30 Uhr **Ingerkingen**
Erntedankgottesdienst
(† Matthias Benz u. Magdalena Benz)
10.30 Uhr **Schemmerhofen**
Erstkommunionfeier
16.00 Uhr **Schemmerhofen**
Trauung
18.30 Uhr **Alberweiler**
Erntedankgottesdienst
(† Maria Geiselhart)

Sonntag, 04. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Ev. Mt 21,33-34

Erntedankfest Hl. Franz von Assisi

Kollekte: Peterspfennig

- 9.00 Uhr **Altheim**
Erntedankgottesdienst
9.00 Uhr **Schemmerberg**
Erntedankgottesdienst und Mission
(† Nikolaus Hagel z. Jtg.)
10.30 Uhr **Aßmannshardt**
Patrozinium und Erntedankgottesdienst
in den Anliegen der Seelsorgeeinheit
10.30 Uhr **Schemmerhofen**
Erstkommunionfeier
14.00 Uhr **Aßmannshardt**
Taufe
18.30 Uhr **Ingerkingen**
Rosenkranz

Dienstag, 29. September

- 09.30 Uhr Pfarrbüro in Attenweiler
geöffnet bis 11.30 Uhr
20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Attenweiler

Mittwoch, 30. September

- 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Attenweiler
19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Attenweiler (Kirche)
Interne Abstimmung hierzu beachten

Sonntag, 4. Oktober – Erntedankfest -

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Pfarrer Herbert Seichter)
musikalisch mitgestaltet von
Frank Halke und
zwei Sängerinnen aus dem Kirchenchor
11.00 Uhr Gottesdienst in Uttenweiler
(Pfarrer Herbert Seichter)

Herzliche Einladung zu beiden Gottesdiensten. Aufgrund der Corona-Schutzverordnungen können wir derzeit in der Kirche in Attenweiler nur gut dreißig Personen aufnehmen, daher bitten wir Sie, auch die Möglichkeit zum Besuch des Erntedankgottesdienstes in Uttenweiler zu nutzen. Am Nachmittag ist unsere Kirche in Attenweiler offen, um Ernteteppich und Erntaltar anzuschauen.

Liebe Gemeindeglieder und Gottesdienstbesucher!

Bitte bringen Sie – sofern vorhanden – Ihr eigenes Gesangsbuch mit. Beim Betreten der Kirche und beim gemeinsamen Sprechen und Gesang ist ein Mund-Nasen-Schutz anzulegen, Desinfektionsmittel stellen wir am Kircheneingang nach Bedarf zur Verfügung.

*Wir freuen uns, Sie im Gottesdienst zu sehen.
Ihre evangelische Kirchengemeinde*

Obst- und Gemüsespenden für den Erntaltar

Erntedankfest in der Evangelischen Kirche: 4. Oktober 2020

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder unseren Altar mit Erntegaben schmücken. Wir sind dabei auf Ihre Spenden angewiesen! Gerne nehmen wir auch Leihgaben entgegen. Zur besseren Planung und Gestaltung unseres Ernteteppichs würden wir uns freuen, wenn alle Gaben bis spätestens Donnerstag, 1. Oktober ca. 14.00 Uhr bei uns eingetroffen sind. Da wir wirklich alles gebrauchen können – einfach vorbeibringen! Wir lassen uns gerne überraschen und werden etwas Tolles daraus machen. Auch alte, abgelaufene Hülsenfrüchte, Körner, Nüsse, Mehl usw. können abgegeben werden, alles was für den Erntedankteppich Verwendung finden könnte. Extrem schnell verderbliche Dinge wie Blumen und Blattsalat bitte erst am Samstag, 3. Oktober bis ca. 11.00 Uhr direkt in der Kirche abgeben. Abgabestelle ist bei Familie Haese gegenüber der Kirche.

Vorab schon herzlichen Dank. Ihr Erntedankteam

Evangelische Kirchengemeinde Warthausen



mit Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim

Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch,

Evangelische Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde
Attenweiler/Alberweiler/Aßmannshardt



Evangelisches Pfarramt Attenweiler

E-Mail: Pfarramt.Attenweiler@elkw.de

Telefon: 0 73 57/8 56

Telefax Nr. 0 73 57/92 11 69

Kontoverbindung der evang. Kirchengemeinde Attenweiler:

IBAN: DE49654618780051029006

Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Wochenspruch: „Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ (2. Timotheus 1,10)

Sonntag, 27. September – 16. Sonntag nach Trinitatis –

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Pfarrer Herbert Seichter)
mit Vorstellung der neuen
Konfirmandengruppe
Jahrgang 2020/2021 und
Übergabe der Konfirmandenbibeln.
Thema des Gottesdienstes: Steine

Martin-Luther-Str. 6, 88447 Warthausen
 Telefon: 07351 / 13 9 14. Fax: 07351 / 79 84
 E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. 07357 - 856

16. Sonntag nach Trinitatis

Liebe Gemeinde,
 der Bibelspruch für die neue Woche lautet: „Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht.“ (2. Tim 1,10b) 24 Wochen nach dem Osterfest erinnert dieser Sonntag nochmals an die Auferstehung und will sagen: Was an Ostern geschah, das bleibt und hat Geltung über alle Zeit hinaus. Mit Jesu Auferstehung hat der Tod seine endgültige (!) Macht verloren.

Immer wieder neu werden wir zwar an die Vergänglichkeit des Menschen erinnert und müssen von lieben Menschen Abschied nehmen. Der Tod hat immer noch Macht; jeder Abschied lässt uns dies schmerzlich spüren. Dies ist aber nicht das letzte Wort, das über uns gesprochen wird. Vielmehr glauben und vertrauen wir darauf, dass Jesu Wort „Ich bin die Auferstehung und das Leben“ das endgültige Wort über uns Menschen ist. Was wir in diesem Leben (noch) nicht erkennen können, wird einmal kommen: Jesus wird uns neu ins Leben rufen, in ein unvergängliches Leben in seiner Ewigkeit. Dies Vertrauen ist nicht nur eine vage Hoffnung, sondern ein fester Bestandteil unseres christlichen Glaubens. Denn dies Vertrauen ist ganz fest mit Jesus, mit seinem Tod und seiner Auferstehung verbunden: Christus ist auferstanden, damit hat er dem Tod seine ewige Macht genommen und Christus wird auch uns zur Auferstehung führen. Ja, immer noch müssen wir Tod und Abschied erfahren; aber es gibt auch ein Leben über den Tod hinaus. Christus hat dies Leben für uns erworben und dies neue, unvergängliche Wesen wird er auch uns einmal schenken. Wie er lebt, dürfen auch wir einmal neu leben.

Als Blume habe ich das „Vergissmeinnicht“ ausgesucht. Die Blütezeit liegt im Frühjahr, in der Osterzeit! In vergangenen Zeiten schenkten sich die Verliebten diese Blume und wollten damit sagen: „Vergiss mich nicht, bis wir uns wiedersehen!“ So symbolisiert diese Blume Treue und Zusammengehörigkeit. Gott vergisst uns nicht. Seine Liebe und Verbundenheit zu uns reicht auch über den Tod hinaus. Einmal wird er uns wieder neu in ein unvergängliches Leben bei ihm rufen und wir werden wunderbar erkennen: „Gott hat auch mich nicht vergessen.“



Foto: H.Braxmeier/Pixabay

Das Vergissmeinnicht: Ein zartes Blümlein mit gelben „Augen“. Über 50 unterschiedliche Arten sind bekannt.

16. Sonntag nach Trinitatis – 27. September

- 9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)
- 11.00 Uhr Warthausen: Taufgottesdienst im Familienkreis von Marie Ivanovas aus Oberhöfen

17. Sonntag nach Trinitatis/Erntedankfest – 4. Oktober

- 9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)
- 11.00 Uhr Warthausen: Taufgottesdienst im Familienkreis von Leonie Eitel aus Laupertshausen

VORANZEIGE:

Eigentlich war unsere KONFIRMATION in diesem Jahr für den 17. und 24. Mai geplant. Corona-bedingt konnte sie aber nicht stattfinden. Wie den Konfirmanden und ihren Eltern mitgeteilt, haben wir zwei neue Termine gefunden: 18. und 25. Oktober. Da wir alle nötigen Sicherheitsabstände und -regeln einhalten wollen, werden die Konfirmanden in Kleingruppen und in insgesamt 8 Gottesdiensten (verteilt auf beide Sonntage) konfirmiert. Die Konfirmanden erhalten in den nächsten Tagen dazu eine Übersicht und weitere Informationen.

Ein Hinweis in „Eigener Sache“:

Wenn Sie mir Ihre Emailadresse zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen. Insbesondere die Bilder können Sie dann in Farbe sehen. Wenn Sie interessiert sind, bitte machen Sie davon Gebrauch.

Ihr Hans-Dieter Bosch

Schemmerhofen

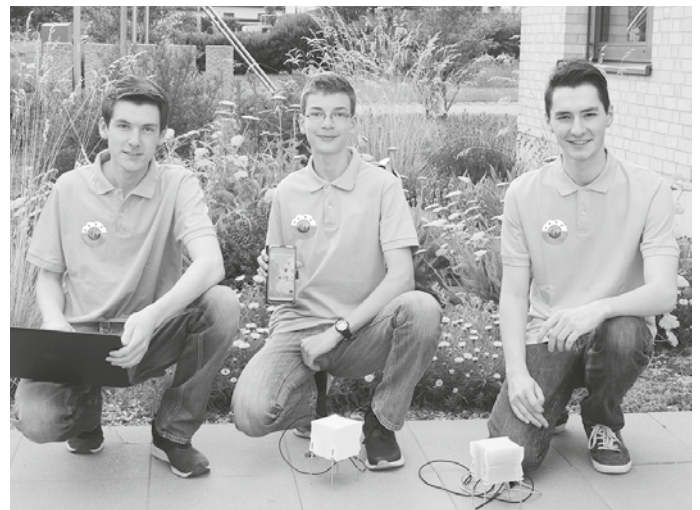


Amtliche Nachrichten

Ihre Stimme zählt!

Schemmerhofener Feinstaubprojekt für den Deutschen Engagementpreis nominiert

Das am Schülerforschungszentrum Ochsenhausen entstandene Forschungsprojekt „Mobiles Feinstaubnetzwerk“ der drei Jungforscher Roman Huel (19), Marc Auberer (20) und Tim Auberer (18) konkurriert seit 15. September mit 382 anderen Projekten um den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises.



Der Deutsche Engagementpreis ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Er würdigt das freiwillige Engagement von Menschen in unserem Land. Mit ihrer „Feinstaubmessung für jedermann“ haben die Jungs aus Schemmerhofen den Hauptpreis beim BundesUmweltWettbewerb gewonnen und wurden deshalb von dessen Ausrichter, IPN - Leibniz- Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik, für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen.

Mit dem Publikumspreis, welcher mit 10.000 € dotiert ist, könnten am Schülerforschungszentrum wieder einige neue Forschungsideen von den Jungforschern umgesetzt werden. Deshalb gleich abstimmen unter <http://chillibits.com/redirect?!=pmapp-vote>

Vereinsmitteilungen

SV Schemmerhofen e. V.

Abteilung Fußball



SV Schemmerhofen – SV Ringschnait 1:2
Der Tabellenführer aus Ringschnait hatte zu Beginn der Partie deutlich mehr Ballbesitz und beherrschte das Spielgeschehen. Mit dem ersten Schuss auf das Tor der Heimmannschaft ging der Gast in der 20. Minute mit 1:0 in Führung. Der SVS konzentrierte sich nur aufs Kontern, was dreimal auch sehr gut gelang. Lediglich der letzte Pass vor dem Tor war zu ungenau. Kurz vor der Halbzeit ging der Ball nach einem Eckball ans Aluminium. So ging man unglücklich mit einem Rückstand in die Pause.

Nach der Pause drängte Ringschnait auf die Entscheidung, ohne aber gefährlich zu werden. Der Defensivverbund der Heimmannschaft hat wenig zugelassen. Nach einem Eckball vollendete ein SVR – Spieler per Volleyabnahme ins Tor – 0:2.

Die junge Truppe des SVS gab sich nicht auf und kam durch Marvin Ehe in der 80. Minute zum Anschlussstreffer. Das Aluminium rettete in der 85. Minute dem SV Ringschnait den Sieg und der SVS konnte erneut keine Punkte einfahren.

SGM Schemmerhofen/Ingerkingen – TSV Wain 4:0
Mit einem ungefährdeten Heimsieg setzte sich unsere SGM am vergangenen Spieltag an die Tabellenspitze der Kreisliga A2. Bereits zur Halbzeit war das Spiel quasi entschieden. Marcel Link erzielte in der 19. Spielminute den Führungstreffer für die Heimmannschaft. Ein Eigentor nach einem Eckball, sowie das 3:0 durch Adrian Koritar sorgten für klare Verhältnisse. Nach dem Seitenwechsel bäumten sich die Gäste kurz auf, mussten aber für die endgültige Entscheidung zum 4:0 hinnehmen.

Im weiteren Verlauf der Partie verpasste es unsere SGM den Sieg, trotz zahlreicher guter Chancen, höher zu gestalten. Gästeker Kevin Engelmann verhinderte dabei mehrmals einen höheren Rückstand.

Nächste Spiele:

Sonntag, 27.09. um 15:00 Uhr:
FV Olympia Laupheim II – SV Schemmerhofen

Sonntag, 27.09. um 15:00 Uhr:
SV Mietingen II – SGM Schemmerhofen/Ingerkingen

50 km/h sind zu schnell wenn Kinder auftauchen!

Abteilung Gymnastik



Info zu unseren Dauerangeboten und Kursen!

Kinderturnen:

Mit dem Kinderturnen werden wir frühestens nach den Herbstferien wieder beginnen!

Erwachsene Dauerangebote

Montagsangebote

Regelung für 28. September und 5. Oktober! Danach gibt es evtl. noch kleine Änderungen!

Fit und gesund ab 60,

Ingrid Weber 17.30 – 18.15 Uhr, Mühlbachhalle

Harter Kern,

Ulli Maier 17.30 – 18.15 Uhr, Mühlbachhalle

Danc-e-motion,

Ulli Maier, 18.25 Uhr – 19.10 Uhr, Mühlbachhalle

Fitness Gymnastik,

Ingrid Weber, Mühlbachhalle 19.25 Uhr – 20.10 Uhr, Mühlbachhalle

Jedermanngymnastik,

Corina Kroschel, 20.20 – 21.20 Uhr, Mühlbachhalle

Dienstagsangebot

Gesundheitsorientierte Gymnastik: 19.00 – 20.00 Uhr von 22. September – 21. Oktober

Musikerheim des Musikvereins Schemmerhofen, Im Winkel 12

Kurse:

Chi Kung, 10er Kurs

Mit Spaß an der Bewegung muskuläre Ungleichgewichte beseitigen!

Start: 23. September 2020
Mittwoch: 18.00 – 19.00 Uhr, Mühlbachhalle
Leitung: Hermann Liebl
Mitglieder: 20 Euro
Nichtmitglieder: 30 Euro

Anmeldung bei Ulli Maier 0 73 56 / 35 13
per Telefon bzw. E-Mail h-p.maier@t-online.de

Rhythmus trifft Fitness, 8er Kurs

Elemente aus Aerobic, Tanz und Fitnessübungen!

Start: 14. Oktober 2020
(nicht 7. Okt. – wie letzte Woche angegeben)
Mittwoch: 19.15 – 20.15 Uhr, Schulturnhalle
Leitung: wechselnde Übungsleiter
Mitglieder: 16 Euro
Nichtmitglieder: 24 Euro

Anmeldung bei Nadja Weindler per E-Mail:
nadja-blersch@gmx.de

„Fitness Querbeet“ 8er

Kurs Ganzkörpertraining für Kraft, Koordination, Balance, Beweglichkeit und Ausdauer. Alles nach dem Motto: „Jeder wie er kann davon aber 100%“!

Start: 8. Oktober 2020
Donnerstag: 19.00 Uhr – 20.00 Uhr, Schulturnhalle
Leitung: Iris Reuter

Mitglieder: 16 Euro
Nichtmitglieder: 24 Euro

Anmeldung bei Iris Reuter per E-Mail: iris.reuter@gmx.net

Fitness Männer, 8er Kurs

Wir trainieren in diesem Kurs Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer.

Start: 14. Oktober 2020
(nicht 7. Okt. – wie letzte Woche angegeben)
Mittwoch: 20.30 – 21.30 Uhr, Schulturnhalle
Leitung: wechselnde Übungsleiter
Mitglieder: 16 Euro
Nichtmitglieder: 24 Euro

Anmeldung bei Ulli Maier Tel. 0 73 56 / 35 13
oder während der Übungsstunde

Fit und Gesund, 12er Kurs

Start: 21. September 2020
Montag: 8.00 – 9.00 Uhr, Turn- und Festhalle Altheim
Leitung: Ingrid Weber
Mitglieder: 20 Euro
Nichtmitglieder: 30 Euro

Anmeldung bei Ingrid Weber

Fit und Gesund, 12er Kurs

Start: 24. September 2020
Donnerstag: 8.00 – 9.00 Uhr, Turn- und Festhalle Altheim
Leitung: Ingrid Weber
Mitglieder: 20 Euro
Nichtmitglieder: 30 Euro

Anmeldung bei Ingrid Weber

Was ist bei allen unseren Angeboten zu beachten:

Regelmäßige Desinfektion der Hände und ggf. Füße durch die Teilnehmer*innen

- vor dem Zutritt zum Trainingsraum
- nach dem Toilettengang
- ggf. in der Pause
- bei Barfußtraining sind auch die Füße zu desinfizieren

Bitte vor und nach dem Training auf die allgemeingültigen Abstandsregeln achten! Wir würden uns freuen, wenn möglichst alle Teilnehmer eine eigene Matte mitbringen würden!

Pfarrgemeinde St. Mauritius

Kleider- und Schuhsammlung für die Mission

Am Samstag, 26. September 2020 wird die Kleider- und Schuhsammlung durchgeführt. Wie Sie wissen, führen andere Organisationen sehr zeitnah Kleidersammlungen durch. Wenn Sie die „Missionsprojekte der „Aktion Hoffnung“ unterstützen wollen, dann können Sie Ihre Spenden bis 9.00 Uhr an die Straße stellen. Die Papiersammlung wird den örtlichen Vereinen überlassen.

Erntedank mit Patrozinium am Sonntag, 27. September 2020

09.00 Uhr Festmesse
14.00 Uhr Dankandacht zum Erntedank
mitgestaltet vom Kindergarten

Gaben für den Erntealtar

Wenn Sie für den Erntealtar Früchte, Obst oder Gemüse spenden möchten, dann können Sie die Erntegaben bis Donnerstag, 24. September 2020, 18.00 Uhr beim hinteren Eingang (Turm) im Käppele ablegen.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön!

Erntedankkörbchen

Gerne können Sie auch Erntedankkörbchen zur Segnung zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, 27. September 2020, 09.00 Uhr ins Käppele mitbringen.

Stille Anbetung

am Montag, 28. September 2020, 20.00 Uhr im Käppele.

Auslegung der Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnungen 2019 für Langenschemmern und Schemmerberg wurden vom jeweiligen Kirchengemeinderat am 09./10.09.2020 festgestellt. Sie liegen in der Zeit vom 28.09. – 12.10.2020 im Kath. Verwaltungszentrum der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Biberach, Kolpingstraße 43 (Tel.-Nr. 07351 8095-0) zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindeglieder auf. Eine telefonische Terminabsprache empfiehlt sich.

Gebetsstunde mit Aussetzung

am Mittwoch, 30. September 2020, 19.00 Uhr im Aufhofener Käppele. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob zum Gebet mit.

Krankenkommunion

Krankenkommunion ist wieder am Herz-Jesu-Freitag, 02. Oktober 2020 ab 8.30 Uhr möglich. Anmeldungen nimmt das Pfarramt Schemmerhofen unter der Tel. Nr. 07356 - 93790 entgegen.

Alberweiler



Amtliche Nachrichten

Ortschaftsratssitzung

Am Montag, 28.09.2020 findet um 20:00 Uhr im Pfarrstadel Alberweiler eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Bürgerfragen
3. Baugesuche
 - Bauvoranfrage: Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Röhrwanger Straße 6, Flst. Nr. 440/6
4. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Fabian Egle, Ortsvorsteher



HUNDE GEHÖREN AN DIE LEINE!

Vereinsmitteilungen

SV Alberweiler e. V.

Abteilung Fußball



SV Mietingen II – SGM Alberweiler/Aßmannshardt..... 1:3
 Im zweiten Auswärtsspiel in Folge war die SGM beim SV Mietingen II zu Gast. Die Gastmannschaft fand gleich gut ins Spiel und Robin Mohr konnte bereits nach 5 Minuten, auf Vorarbeit von Marcel Siegler, das 1:0 erzielen. Dieser Treffer gab der SGM Sicherheit. Die Gastgeber versteckten sich keinesfalls und spielten selbst sehr offensiv. Nach einem Eckball in der 27. Minute erhöhte Marcel Siegler mit einer herrlichen Direktabnahme aus gut 18 Metern auf 2:0. Mit diesem Tor ließ die SGM etwas die Zügel schleifen und wurde nachlässiger.

Dies bestrafte die Gastgeber gut 10 Minuten vor dem Pausenpfiff mit dem Anschlusstreffer. Mit der knappen Führung wurden dann die Seiten gewechselt. Es waren wenige Minuten in der zweiten Halbzeit gespielt als die SGM nur noch zu Zehnt war. Eine sehr harte Schiedsrichterentscheidung führte zu einer Gelb-Roten Karte. Die Gäste brauchten nun etwas um sich neu zu ordnen, konnten aber den Gegner weiterhin vom eigenen Tor fernhalten. In der 63. Minute schaffte man es sogar den alten Abstand wiederherzustellen. Der kurz zuvor eingewechselte Timo Bailer traf auf Vorlage von Matthias Herterberger. Bis zum Abpfiff gab es auf beiden Seiten nur wenige Chancen und so blieb es beim verdienten Auswärtssieg.

Nächste Spiele:

Sonntag, 27.09.2020, 15:00 Uhr,
 Spielort: Aßmannshardt
 SGM Alberweiler/Aßmannshardt –
 SGM SV Altheim/Schemmerberg

Sonntag, 27.09.2020, 13:15 Uhr,
 Spielort: Aßmannshardt
 SGM Alberweiler II/Aßmannshardt –
 SGM SV Altheim/Schemmerberg II

Am Sonntag sind wieder beide Teams im Einsatz und bestreiten das Derby gegen die SGM SV Altheim/Schemmerberg. Bei diesem Heimspiel-Derby will die SGM weiterhin unbesiegt bleiben und einen weiteren Sieg folgen lassen. Die Gäste stehen mit 2 Siegen voll im Soll. Die Reserve nimmt einen neuen Anlauf auf den ersten Saisonsieg.

Abteilung Frauenfußball



SV Achberg - SV Alberweiler..... 1:6
 Von Minute eins an dominierte der Gast aus Alberweiler die Partie und erarbeitete sich gute Möglichkeiten. Nach einer Flanke von Sina Romer verwandelte Emilia Stvoric per Kopf zum verdienten 1:0. In der 29. Minute erzielte Valentina Miele das 2:0. Nur drei Minuten später lief Sina Romer alleine in Richtung Tor und vollendete zum 3:0. Kurz vor der Halbzeit schob Valentina Miele nach einer Flanke von Florine Hartnegg zum 4:0 ein.

Nach der Halbzeit gab der SV Alberweiler das Spiel aus der Hand und erspielte sich weniger Chancen als in Hälfte eins. Achberg nutzte dies in der 63. Minute und erzielte den Anschlusstreffer. Erst in den letzten zwei Minuten des Spiels machten die Gäste nochmals Druck. Patricia Stvoric stellte durch einen Fernschuss den alten Abstand von vier Toren wieder her. Cordula Augustin traf nach einer Hereingabe zum 6:1-Endstand.

Abteilung Jugendfußball



C-Jugend SGM Alberweiler/Aßmannshardt/ Warthausen/Birkenhard

Nächstes Spiel:

Samstag, 26.09.2020, 12:00 Uhr, Spielort: Aßmannshardt
 SGM SV Alberweiler – SGM SV Ochsenhausen

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Erstkommunion 2020 - Sitzplätze begrenzt

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen zur Verfügung. Der Festgottesdienst ist mit den engsten Angehörigen der Kommunionkinder bereits voll ausgebucht. Wir bitten die Gottesdienstbesucher an diesem Tag auf die Nachbargemeinden auszuweichen. Danke für Ihr Verständnis.

Erntedankfest

Am Samstag, 3. Oktober findet um 18.30 Uhr ein Erntedankgottesdienst statt. Für den Erntedankaltar nehmen wir gerne Spenden an. Bitte bringen Sie Ihre Erntegaben bis spätestens Donnerstag, 1. Oktober um 18.00 Uhr ins Glockenhaus. Herzliches Vergelt's Gott jetzt schon dafür.

Krankenkommunion

Krankenkommunionen sind wieder möglich. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 8. Oktober 2020 um 09.00 Uhr. Anmeldungen nimmt das Pfarramt Schemmerhofen unter der Tel. Nr. 07356 93790 entgegen.

Altheim



Amtliche Nachrichten

Mechthilde und Karl Häckel feiern Eiserne Hochzeit

Das Ehepaar Häckel aus Altheim durfte am Samstag, 19. September 2020 das seltene Fest der Eisernen Hochzeit feiern.



Bürgermeister Mario Glaser (rechts) und Ortsvorsteher Marc Hoffmann (links) gratulierten dem rüstigen Jubelpaar vor ihrem schönen Garten zur Eisernen Hochzeit. BM Glaser überreichte ihnen eine Urkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann, sowie eine Urkunde, Gutscheine und einen Blumenstrauß von der Gemeinde Schemmerhofen. Ein Glück-

wunschschreiben von Landrat Dr. Heiko Schmid und Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier kommt mit der Post.

Karl und Mechthilde Häckel, geborene Kühnbach, sind beide in Altheim aufgewachsen und kannten sich schon von Kindheit und Jugend an.

Am 18. September 1955 haben sie sich in ihrem Heimatort Altheim in der Kirche St. Nikolaus das Ja-Wort gegeben. Die gebürtige Altheimerin war 19 Jahre alt und benötigte zur damaligen Zeit noch die Unterschrift ihres Vaters. „Wir haben mit nichts angefangen, nicht mal eine Flasche Wein nach der Kirche konnten wir uns leisten, aber wir waren immer zufrieden“, erzählte das Paar. Das Hochzeitsfest wurde, wie früher meist üblich, von den Brauteltern finanziert. In den darauffolgenden Jahren wurde aus dem Paar nach und nach eine neunköpfige Familie mit fünf Buben und zwei Mädchen. Inzwischen ist die Großfamilie auf 10 Enkel und eine Urenkelin gewachsen.

42 Jahre lang bewirtschafteten sie zusammen den elterlichen Hof der Häckels, zu dem rund 30 Hektar Grund, bis zu 120 Stück Vieh und einige Pferde gehörten.

1971 kamen dann noch Hühner dazu, bis zu 1000 Stück in Käfighaltung waren es letztendlich. „Damals hieß es Käfighaltung sei viel hygienischer als Freilandhaltung“, klärt Mechthilde auf und mit den Erzeugnissen ging sie jahrelang auf den Markt. Das Paar blickt auf ein bewegtes Leben mit Höhen und Tiefen, aber auch auf gesundheitliche Tiefschläge zurück. Dennoch wurde ihre Lebensfreude nicht ausgebremst. „Wir nehmen so viele Medikamente, dass wir gar nicht sterben können“, fügt Karl Häckel augenzwinkernd dazu.

Beeindruckt zeigten sich Bürgermeister Glaser und Ortsvorsteher Hoffmann von dem großen ehrenamtlichen Engagement der Beiden. Karl Häckel war Vorstandsmitglied der Spar- und Darlehenskasse Altheim. Außerdem saß er von 1965 bis 1974 im Gemeinderat in Altheim und nach der Gemeindereform bis 1980 im Gemeinderat Schemmerhofen. Bis 2015 führte er das Amt des Fronmeisters aus und hat viele Jahre lang danach die Feldwege ausgebessert.

1971 war er Gründungsmitglied beim Moosbeurer Reitverein, wo er mit Leidenschaft 52 Jahre Blutreiter in Weingarten war. Stolze 37 Jahre sah man ihn beim Biberacher Schützenfest majestätisch auf seinem Pferd sitzen. An besonderen Festtagen hat er Ehrengäste und Brautpaare in der Kutsche gefahren. Zu alledem war er fast 20 Jahre im örtlichen Pfarrgemeinderat tätig, für die frommen Eheleute gehörte das Mithelfen in der Kirchengemeinde und der sonntägliche Kirchgang immer dazu.

Seiner Ehefrau Mechthilde war neben der Familie und dem Hof immer der Garten sehr wichtig. Beim Obst- und Gartenbauverein war sie 20 Jahre lang stellvertretende Vorsitzende und half voller Eifer mit, „ihr“ Altheim mit Blumen zu verschönern. Durch ihre Geselligkeit, den vielen Ehrenämtern und Mitgliedschaften im Dorf und in der Gemeinde, sind sie bis heute weit über die Gemeindegrenzen bekannt. Nach der Hofaufgabe 1997 ist das Ehepaar mit organisierten Reisegruppen gerne und viel verreist. Ihre weitesten Ziele waren New York, Florida, Südafrika, Russland, St. Petersburg, Norwegen, Mallorca und Madeira.

Heute sind der 88-jährige und seine vier Jahre jüngere Frau noch fleißig mit dem Fahrrad unterwegs. Mit einem befreundeten Altheimer Ehepaar geht es, wenn möglich, täglich raus in die Natur. „Dieses Jahr sind es schon fast 1500 Kilometer geworden“, erzählt die rüstige Seniorin. Auch der Einkehrschwung in eine Gaststätte gehört immer dazu und macht ihnen Freude. Das besondere Fest der Eisernen Hochzeit haben sie mit ihren Kindern und Enkeln am vergangenen Sonntag in Laupheim gefeiert.

Bürgermeister Glaser und Ortsvorsteher Hoffmann wünschten dem Jubelpaar abschließend noch viele gemeinsame Jahre und vor allem Gesundheit.

Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Krankenkommunion

Am Freitag 2. Oktober findet um 8.30 Uhr wieder Krankenkommunion statt. Wenn Sie die Krankenkommunion wünschen, rufen Sie bitte bei Frau Monika Härle unter der Tel. Nr. 07356-2967 an.

Aßmannshardt



Pfarrgemeinde St. Michael

Kirchengemeinderatssitzung

Kirchengemeinderatssitzung am Donnerstag, 1. Oktober 2020 um 20:00 Uhr.

Folgende Tagesordnungspunkte sind nach dem religiösen Impuls vorgesehen:

- 1) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 17.07.2020
- 2) Kirchengemeinde Aßmannshardt – Aktuelle Themen
 - Bischöfliche Anordnung zur Feier der Eucharistie in Corona-Zeiten
 - Chorproben des Kirchenchors in der Kirche
 - Mitglieder für unseren Liturgieausschuss
- 3) Gebäude: Kirche und Pfarrhaus
 - Fertigstellung Zaunanlage am Pfarrhaus
 - Angebote zur Überarbeitung der Fenster am Pfarrhaus (Malerarbeiten)
 - Notarielle Rangänderung Vorkaufsrecht zur ehem. Zehntscheuer
 - Informationen zur Sanierung Kirchturm
 - Bericht des Orgelsachverständigen
- 4) Verschiedenes zur Bekanntgabe und Diskussion
 - SE Schemmerhofen: Allgemeine Themen
 - Übergabe Kirchenpflegeamt an Frau Inge Groezinger
 - Gottesdienst im Freien: Spende vom Getränkehandel Winter

Erntedankgaben

Am Sonntag, 4. Oktober feiern wir Kirchenpatrozinium und Erntedankfest. Mit dem Erntedankaltar möchten wir es wieder so handhaben wie im letzten Jahr. Bitte bringen Sie Ihre Garten- und Feldfrüchte in einem Körbchen zum Gottesdienst mit. Neben dem eigentlichen kleiner gehaltenen Erntedankaltar steht ein Tisch auf den Sie Ihre Gaben stellen oder legen können. Nach dem Gottesdienst und Segen können Sie Ihre mitgebrachten Gaben wieder nach Hause nehmen.

Krankenkommunion

Krankenkommunionen sind wieder möglich. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 8. Oktober 2020 um 10.00 Uhr. Anmeldungen nimmt das Pfarramt Schemmerhofen unter der Tel. Nr. 07356 93790 entgegen.



Amtliche Nachrichten

Neue Ortsmitte Ingerkingen feiert Richtfest

Am Mittwoch, 16. September 2020 wurde in der Neuen Ortsmitte in Ingerkingen Richtfest gefeiert. Der Bauträger AC-TIV-IMMOBILIEN aus Schemmerhofen begrüßte neben Bürgermeister Mario Glaser, die anwesenden Gemeinde- und Ortschaftsräte, sowie die baubeteiligten Handwerker.

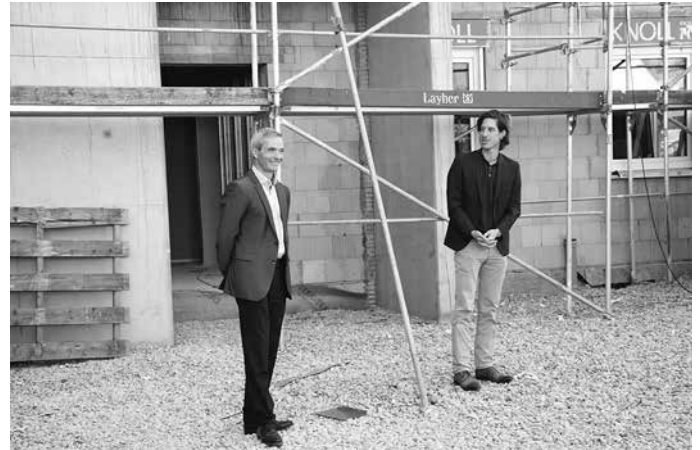
Rund sechs Monate sind zwischen Spatenstich und Richtfest vergangen. Wenn alles fertig ist, wird ein barrierefreies zweistöckiges Wohn- und Geschäftshaus mit 11 Wohneinheiten entstehen. Im Erdgeschoss soll eine Bäckerei mit Café angesiedelt werden. Vor dem Gebäude wird die Gemeinde einen zentralen Dorfplatz mit Mitteln aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum anlegen und das Buswartehäuschen und die Fahrradabstellplätze in das Zentrum integrieren.



Mit einem feierlichen Richtspruch durch die Zimmerleute Johannes Rodi (rechts) und Marcel Prinz (links) von der Firma Prinz Holzbau KG wurde das Richtfest eingeleitet. „Ein schönes Werk ist uns gelungen, gar stattlich steht das Bauwerk da, so frei und leicht und ungezwungen, wie ich es sonst nirgends sah. Ein solches Werk kann nur geschehen, wenn jeder brav an seiner Stelle, alle fest zusammenstehen, der Meister, Lehrling und Geselle. Wir bitten Gott, der uns in Gefahren, uns allezeit so treu bewahrt, er möge das Bauwerk hier bewahren, vor Not und Schaden aller Art“, sprach Zimmerer Rodi und erhob das Weinglas auf die Bauherrschaft, auf den Architekten, nicht zuletzt auch auf die Maurer und Zimmerleute, mit deren Kraft der Bau entstand. Am Ende schmetterte der Zimmermann sein Weinglas auf den zukünftigen Dorfplatz, hervorgehoben mit dem Reim: „Nun ist das Glas wohl ausgeleert und für mich nichts weiter wert, drum werfe ich es zu Boden nieder, zerschmettert braucht es keiner wieder. Scherben bedeuten Glück und Segen, der Bauherrschaft auf allen Wegen.“



Anschließend hieß Prokurist Christian Neudeck von der AC-TIV-Group- Schemmerhofen alle anwesenden Gäste herzlich willkommen und sagte: „Ich freue mich sehr über den bisherigen schnellen und reibungslosen Bauverlauf. Wir stehen auf einem guten Fundament, mit einer wasserdichten Ausführung, wobei wir bestimmt keine nassen Füße bekommen.“ Für die sehr gute solide Arbeit dankte er vor allem den überwiegend regionalen Handwerkern, die den Bau bis jetzt begleitet haben. Speziell bedankte er sich bei der Gemeinde für den Dorfplatz, der demnächst entsteht und das bestehende Wohn- und Geschäftshaus damit aufwertet. Das Ziel der Fertigstellung ist nach Aussage des Bauträgers im April 2021. Käufer und Interessenten gibt es für die Eigentumswohnungen schon.



Bürgermeister Glaser bedankte sich bei Prokurist Christian Neudeck und seinen Mitarbeitern, sowie Architekt Michael Gapp für die tolle Ausführung des Projekts.

Im Besonderen begrüßte er den Ortsvorsteher Paul Haid und die Ortschaftsräte aus Ingerkingen. Beeindruckt zeigte sich der Bürgermeister von dem Gebäude und dass nicht nur Firmen aus der Region, sondern überwiegend Unternehmen aus der Gemeinde für das Projekt verantwortlich sind. Auch sei er von der Bauqualität des Gebäudes und dem Standort Neue Mitte überzeugt. Besonders wichtig war die Einbindung in den Ortskern und die Durchgängigkeit durch den Standort zur Kirche und zur Kindertagesstätte. „Wir haben das Maximale herausgeholt“, sagte Mario Glaser.

Bei der anschließenden Führung durch den Architekten Gapp konnte man sich ein Bild von der gut durchdachten Einteilung der Wohnungen und möglichen Geschäftsräumen machen.

Vereinsmitteilungen

SV Ingerkingen e. V.

Sportheim wieder geöffnet

Das Sportheim ist freitags wieder unter Beachtung der gültigen COVID-19-Verordnungen geöffnet.

Gemäß der aktuellen Verordnungen müssen von allen Besuchern die Kontaktdaten erfasst werden. Außerdem haben wir die Sitzplätze reduziert um die Abstandsregeln einzuhalten. Wir bitten hierzu um Verständnis und freuen uns trotzdem auf schöne Stunden mit euch!

Freitag, 25.09.: 20:00 – 01:00 Uhr

Freitag, 02.10.: 20:00 – 01:00 Uhr

Freitag, 03.10.: 20:00 – 01:00 Uhr

Saison 2020/2021

Die Fußballsaison ist wieder gestartet. Aufgrund der derzeitigen Situation muss auch hierbei auf die aktuell gültigen COVID-19-Verordnungen geachtet werden. Dies bedeutet auch, dass von jedem Zuschauer die Kontaktdaten erfasst werden müssen. Es liegen hierzu Zettel und Kugelschreiber im Eingangsbereich bereit. Bitte beachtet auch die Hygienehinweise auf dem Sportgelände.

Diese Spiele werden in Ingerkingen ausgetragen:

Sonntag, 04.10.

13:15 Uhr:
SGM Schemmerhofen II – TSG Achstetten

15:00 Uhr:
SV Schemmerhofen – SV Baltringen

Sonntag, 18.10.:

11:30 Uhr:
SGM Schemmerhofen Res. –
SGM Laupertshausen/Maselheim Res.

13:15 Uhr
SGM Schemmerhofen II –
SGM Laupertshausen/Maselheim

15:00 Uhr
SV Schemmerhofen – BSC Berkheim

Obst- und Gartenbauverein Ingerkingen e. V.



Saubachkome.de

Wie bereits mitgeteilt, müssen wir leider den Ersatztermin am 16.10.20 für den Auftritt der Saubachkome.de in Ingerkingen wegen der Pandemie absagen. Das Hygienekonzept kann bei den gegebenen Örtlichkeiten und der Besucheranzahl leider nicht sichergestellt werden, was uns zu dieser Entscheidung zwingt. Es ist aktuell nicht absehbar, wann eine solche Veranstaltung wieder wie gewohnt durchgeführt werden kann. Wir sind aber gerne bereit, dies zu gegebener Zeit eventuell neu zu planen.

Du kannst die Eintrittskarten in der Zeit vom 28.09. – 10.10.2020 bei der Bäckerei Bold in Ingerkingen, zu den bekannten Öffnungszeiten, zurückgeben.

Wenn du keine Möglichkeit hast, zur Bäckerei Bold zu gehen, darfst du dich unter der Tel. 01577/7713310 zwischen 16:00 – 20:00 Uhr melden.

*blühende Grüße
Dein Obst- und Gartenbauverein Ingerkingen e.V.
und Schrauber*

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Papiersammlung

Am Samstag, 26. September 2020, findet die Papiersammlung im Dekanat Biberach statt. Die KLJB Ingerkingen hat sich, wie in den letzten Jahren, bereit erklärt, diese Sammlung in Ingerkingen durchzuführen.

Bitte stellen Sie Ihre Papierspenden am Samstag, 26. September bis 09.00 Uhr am Straßenrand bereit.

Vielen Dank!

Festgottesdienst Erstkommunion

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen zur Verfügung. Der Festgottesdienst ist mit den engsten Angehörigen der Kommunionkinder bereits voll ausgebucht. Wir bitten die Gottesdienstbesucher an diesem Tag auf die Nachbargemeinden auszuweichen. Danke für Ihr Verständnis.

Krankenkommunion

am Freitag, 2. Oktober um 8.30 Uhr, findet die Krankenkommunion statt. Sie können sich dazu im Pfarramt, Tel. 07356 / 93790 anmelden.

Erntedankgottesdienst 2020 mit anschl. Kuchenverkauf

Liebe Gemeinde, leider können wir dieses Jahr wegen Corona unser Gemeindefest am Erntedank nicht halten. Wir möchten euch trotzdem am **Samstag, 3. Oktober zum Erntedankgottesdienst um 10:30 Uhr** einladen. **Nach dem Gottesdienst** würden wir dann unter Einhaltung der Hygienevorschriften **leckere Kuchen** für den Kaffeetisch anbieten.

Eure Ministranten

Festgottesdienst Erstkommunion

Kommenden Sonntag feiern wir in unserer Gemeinde den Festtag der Heiligen Erstkommunion. Unseren Kommunionkindern Mattis Glaser, Leon Hummel, Jasmin Kreutle, Fidelis Rechtsteiner, Samuel Ried, Samuel Schwarz, Lenja Silz, Lorena Steinle, Nayla Weißenbach, Lukas Winghart und deren Familien wünschen wir einen schönen und besonderen Festtag!

Wir freuen uns, dass dieser trotz den momentanen Gegebenheiten stattfinden kann.

Kirchengemeinde Ingerkingen

Schemmerberg



Amtliche Nachrichten

Verloren – Gefunden

Folgende Fundsachen wurden auf dem Bürgermeisteramt Schemmerhofen abgegeben:

Schlüssel

Die Gegenstände können vom Verlierer/von der Verliererin auf dem Rathaus, Bürgerbüro, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Vereinsmitteilungen

SV Schemmerberg e. V.



Schlachtfest mit Wurstverkauf

Der Sportverein Schemmerberg lädt auch in diesem Jahr wieder zu seiner traditionellen Metzelsuppe ein. Vom 16. bis 18. Oktober 2020 wird im Sportheim das Beste vom Schwein in bewährter Qualität angeboten.

Aus eigener Schlachtung werden Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst oder Schlachtplatte serviert. Dazu gibt es Sauerkraut

mit Brot. Am Sonntag gibt es außerdem Schnitzel paniert mit Pommes-Frites und Salat. Auch kalte Speisen wie Vesperplatte und Tellersulz stehen auf der Speisekarte. Kesselfleisch gibt es auch als Senioren- und Schnitzel als Kinderportion. Für Vegetarier wird ein Käseteller angeboten.

Geöffnet ist das Sportheim am Freitag, 16. Oktober, ab 17.30 Uhr, am Samstag, 17. Oktober, ab 16 Uhr und am Sonntag, 18. Oktober, ab 11 Uhr. Die derzeit gültigen Corona-Hygienebedingungen müssen beachtet werden!

Am Sonntag wird ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen angeboten. Kuchen gibt es ab 11 Uhr auch zum Mitnehmen.

Hausverkauf

Der Hausverkauf von selbst gemachten Wurstwaren (Blut- und Leberwurst, Schwartenmagen, Schinkenwurst, Tellersulz, Griebenschmalz) ist am Samstag ab 16 Uhr.

Vorbestellung & Abholung:

Bestellung von 5. bis 11. Oktober möglich

Vom 5. bis 11. Oktober 2020 kann das Essen auch vorbestellt werden. In dieser Zeit kann täglich zwischen 18 und 20 Uhr Essen bestellt werden. Zu beachten ist, dass die Gerichte kalt bereitgestellt werden und gegen Barzahlung abgeholt werden müssen.

Die Karte für Vorbestellungen bietet:

- Blut- und Leberwurst mit Kraut und Brot für 8,50 Euro
- Kesselfleisch mit Kraut und Brot für 8,50 Euro – Seniorenteller für 7,00 Euro
- Schlachtplatte mit Kraut und Brot für 9,50 Euro
- Schnitzel mit Kartoffelsalat (nur sonntags) für 8,50 Euro

Abholzeiten für Vorbestellungen:

Freitag, 16. Oktober 2020 – 17.30 bis 19.30 Uhr
Samstag, 17. Oktober 2020 – 16 bis 19 Uhr
Sonntag, 18. Oktober 2020 – 11 bis 13 Uhr

Hotline (auch als WhatsApp möglich)

Jürgen Betz 0171 4356263; Stefan Hess 0152 38491801;
Tim Petrul 0172 746400

Öffnungszeiten Sportheim :

Donnerstag 24.09.2020 ab 19.30 Uhr geöffnet

Samstag 26.09.2020 ab 17.30 Uhr geöffnet
Ab 18.00 Uhr Sportschau

Sonntag 27.09.2020 ab 17.00 Uhr geöffnet
(Achtung neue Öffnungszeiten !!)

Zur Info: Aufgrund der Abschaffung von Sky haben wir ab sofort neue Öffnungszeiten ! Bitte um Beachtung im Gemeindeblatt !

*Wir freuen uns auf deinen Besuch !
Unterstützt durch euren Besuch den SVS*

Das Sportheimteam

Abteilung Fußball



Liebe Familien und Fans der E-Jugend

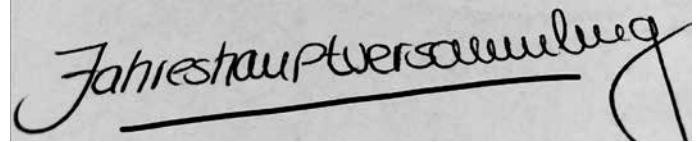
Am Freitag, den 25.10.2020, starten wir mit der E-Jugend der SGM Altheim/Schemmerberg mit der Quali-Runde um 18:30 Uhr in Schemmerberg gegen den SV Reinstetten. Unsere Mannschaft freut sich über zahlreiche Fans und Unterstützung.

Sozialverband VdK Schemmerberg

Terminvormerkung Hauptversammlung

Unsere Hauptversammlung für das Jahr 2020 findet am Samstag 17.10.2020 - Beginn 14:30 Uhr - im „Sportheim“ Schemmerberg statt. Jürgen Klingensteiner Schemmerhofen

Dorfkultur Schemmerberg e. V.



Am Sonntag, 04.10.2020 findet um 19:00 Uhr im Musikerheim Schemmerberg die Jahreshauptversammlung der Dorfkultur Schemmerberg e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht Vorstand
2. Bericht Schriftführerin
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Rückblick und Ausblick, Aktionen
7. Wahlen
8. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind beim Vorstandsmitglied Matthias Bochtler, Bahnhofstr. 11, 88433 Schemmerberg (matthias.bochtler@hotmail.de) schriftlich einzureichen.

Pfarrgemeinde St. Martinus

Kleider- und Papiersammlung

Am Samstag, 26. September 2020, findet die Kleider- und Papiersammlung im Dekanat Biberach statt. Die KLjB Schemmerberg hat sich, wie in den letzten Jahren, bereit erklärt, diese Sammlung in Schemmerberg durchzuführen.

Wort Gottes-Feier

Herzliche Einladung zur Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa am 2. Oktober 2020.

Krankenkommunion

Krankenkommunionen sind wieder möglich. Der nächste Termin ist am Freitag, 2. Oktober 2020. Anmeldungen nimmt das Pfarramt Schemmerhofen unter der Tel. Nr. 07356 - 93790 entgegen.

Auslegung der Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnungen 2019 für Langenschemmern und Schemmerberg wurden vom jeweiligen Kirchengemeinderat am 09./10.09.2020 festgestellt.

Sie liegen in der Zeit vom 28.09. – 12.10.2020 im Kath. Verwaltungszentrum der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Biberach, Kolpingstraße 43 (Tel.-Nr. 07351 8095-0) zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder auf.

Eine telefonische Terminabsprache empfiehlt sich.

KLJB Schemmerberg



Vorankündigung Jahreshauptversammlung

Wie jedes Jahr findet am 2. Oktober um 19:00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung statt.

Aufgrund der aktuellen Situation ist eine hohe Besucheranzahl leider nicht erwünscht. Aus diesem Grund werden wir einen etwas ausführlicheren Bericht zur Jahreshauptversammlung im Anschluss veröffentlichen. Wir bitten um Euer Verständnis.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Chefs
3. Bericht des Schriftführers, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Anträge & Sonstiges

Grüße von der Schemmerberger Landjugend



Arbeitskreis Mission, Entwicklung, Frieden

Wenn wir, wie schon angekündigt, dieses Jahr kein Missionsfest durchführen können, möchten wir doch unsere Missionspartner unterstützen, zum Beispiel die Reuter Franziskanerinnen mit ihren über 100 Schwestern im Missionsbezirk in Indonesien. Sie tragen Verantwortung in Krankenhäusern, Kindergärten und Schulen als Krankenschwestern, Erzieherinnen und Lehrerinnen. Die Schwestern möchten von ihrer Händearbeit leben, doch für viele sozialen Projekte sind sie weiterhin auf die Unterstützung aus Deutschland angewiesen.

So wie die Steyler Missionschwestern vom Dreifaltigkeitskloster Laupheim, die weltweit tätig sind, wenn Hilfe nötig ist, ganz akut in Afrika im Gesundheits- und Bildungswesen für Kinder, Jugendliche und Frauen. Oder Pater Cyril Anand, Dekan in Kerala und Dozent im Priesterseminar in Pune in Indien. Um unseren Missionspartnern zu helfen, verkaufen wir, unter Beachtung der allgemeinen Hygieneschutzbestimmungen am Freitag, den 2. Oktober 2020 von 15.00 – 18.00 Uhr Wurstwaren, wie immer aus eigener Schlachtung im Schlachthaus an der Bahnhofstrasse in Schemmerberg. Rauchfleisch kann dabei vorbestellt werden.

Daneben machen wir noch einmal auf das Spendenkonto aufmerksam: Raiffeisenbank Biberach
Kirchenpflege Schemmerberg
IBAN: DE 95 6546 1878 0087 2730 04
Verwendungszweck: Missionskreis

Allgemeine Nachrichten

Familie Grabo fährt ins Legoland

Jährlich zum Ferienende organisiert die Kreissparkasse Biberach Busfahrten aus dem Landkreis ins Legoland und in den Europa Park. In diesem Jahr waren die coronabedingten Auflagen bei Busfahrten und bei den Aufenthalten in den Parks so hoch, dass die beliebten Ausflüge abgesagt werden mussten.

Stattdessen wurden Eintrittskarten in die Freizeitparks verlost. Den Legoland-Gutschein über 400 Euro für eine Übernachtung mit Eintritt ins Legoland bekommt Swetlana Grabo mit ihren Kindern Arya, Steven, Alik und Nico aus Altheim. Überreicht haben den Gutschein Geschäftsstellenleiter Julian Hagel und Kundenberaterin Annika Kramer.

Musikverein „Lyra“

Essen für dahoim – Herbstfest Musikverein Lyra Unterstadion
Sonntag, 11. Oktober 2020 von 10:30 bis 13:30 Uhr – Mehrzweckhalle Oberstadion

Menü

1 Schnitzel mit Spätzle und Salat	9,00 €
2 Saumagen mit Spätzle und Salat	9,00 €
3 Warme Schlachtplatte mit Kraut und Brot (Blut und Leberwürste werden kalt mitgegeben)	8,00 €
4 Blut und Leberwürste mit Kraut und Brot	7,00 €
5 Kesselfleisch mit Kraut und Brot	7,00 €
6 Spätzle mit Soße	3,00 €
7 Salatbox klein	3,00 €

Zum Mitnehmen ohne Vorbestellung

Kuchen /Torten	2,00 €
Hausmacherwurst (kg)	7,50 €
Dosenwurst 400g	3,00 €

Ansprechpartner für Bestellungen per Telefon, WhatsApp oder E-Mail bis Sonntag, 4. Oktober 2020

Andreas Matheußner 0172 – 38 63 305
Christian Fiderer 0173 – 30 59 788
vorstand@musikverein-unterstadion.de

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen!

Ihr Förderverein des Musikverein „Lyra“ Unterstadion

Mitmachen Ehrensache

Aktionsbüro dankt Botschafterinnen und Botschaftern für ihr Engagement – Anmeldung für Aktion 2020 ab sofort möglich

Mit Qualipässen, Pizza und Geschenken bedankte sich das Aktionsbüro Biberach von „Mitmachen Ehrensache“, bestehend aus Kreisjugendreferat und Kreisjugendring Biberach e.V., zu Beginn des neuen Schuljahres bei den Botschafterinnen und Botschaftern der Aktion 2019. Stellvertretend für alle 22 Botschafter kamen fünf von ihnen in das Aktionsbüro in der Bleicherstraße in Biberach. Svenja Link vom Kreisjugendring Biberach e.V. und Kreisjugendreferentin Margit Renner bedankten sich für das große Engagement.

Am 5. Dezember, am Tag des Ehrenamts, jobbten 876 Schülerinnen und Schüler ab der siebten Klasse in 585 Betrieben. Außerdem nahm eine 6. Klasse des Wieland-Gymnasiums in Biberach im Klassenverbund teil. Das Geld, das sie dabei verdienten, kommt guten Zwecken zugute. Dabei entscheidet jede Schule zusammen mit ihren Schülern, wohin sie das Geld spenden möchte. 2019 kamen 23.960 Euro für soziale Projekte zusammen.

Die Botschafter engagieren sich in besonderer Weise für die Aktion. Sie werden vor der Aktion vom Aktionsbüro ausgebildet. Im Jahr 2019 haben sie beispielsweise einen Selbstbehauptungsworkshop sowie einen Workshop für Öffentlichkeitsarbeit besucht. Sie haben gezielt Werbung an ihrer Schule gemacht, waren Ansprechpartner für andere Schülerinnen und Schüler und sind am Aktionstag als Reporter durch den Landkreis gereist. Viele der Botschafter sind bereits seit mehreren Jahren bei der Aktion dabei.

„Der Spaß am Ehrenamt entsteht schon in der Schule; dass Schüler sich zwei, drei oder sogar vier Jahre lang als Botschafter engagieren ist keine Seltenheit“, wissen Margit Renner und Svenja Link und freuen sich in jedem Jahr neben neuen Gesichtern vor allem über die vertrauten. Sie tragen neben anderen Akteuren maßgeblich zum Erfolg der Aktion bei.

Die Botschafter erhielten als Anerkennung für ihr Engagement einen Qualipass mit einem Zeugnis über ihre ehrenamtliche Botschaftertätigkeit. Der Qualipass ist eine Dokumentenmappe, in der das außerschulische Engagement der Jugendlichen festgehalten wird. Außerdem bekamen sie Präsente vom Kreisjugendring und vom Schirmherrn der Aktion, Landrat Dr. Heiko Schmid.

Schulen, Initiativen und Vereine, die Interesse an einer Teilnahme am Projekt „Mitmachen Ehrensache 2020“ haben, können sich an das Aktionsbüro unter 07351 5783099 oder per E-Mail an svenja.link@kjr-biberach.de wenden.

Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz im Landkreis Biberach

Ältere Menschen für die Ausbildung zu Senioren-Medienmentoren gesucht

Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie wichtig digitale Medien wie Smartphone, Tablets oder Notebooks für ältere Menschen sind. Mentoren können hierbei Unterstützung bieten. Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz organisiert zusammen mit dem Kreismedienzentrum im Landratsamt Biberach eine Ausbildung zu Senioren-Medienmentoren. An drei aufeinanderfolgenden Terminen (Donnerstag, 1. Oktober, Dienstag, 6. Oktober, Donnerstag, 8. Oktober) werden Christian Schmidt und Martina Skipski vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg jeweils von 13 bis 17 Uhr praxisnah Know-how vermitteln. Eine Anmeldung über das Landesmedienzentrum ist notwendig.

Wer bereits Erfahrungen mit digitalen Medien gesammelt hat und bereit ist, mit seinem Wissen Seniorinnen und Senioren zu unterstützen, kann sich mit dieser zehnstündigen Schulung auf die Tätigkeit als Senior-Medienmentor/in vorbereiten. Die sichere Nutzung von Internet, Smartphones, Tablets und Apps, Social Media, Daten- und Verbraucherschutz, Kommunikationsmöglichkeiten im Internet, Technik-Sprechstunde und geeignete Lehrmethoden sind Themenbereiche, die in der Schulung sehr praxisnah erarbeitet werden. So kann man die eigenen Kenntnisse erweitern und gewinnbringend an andere weitergeben. Die Schulung ist auf zehn Personen begrenzt. Die Anmeldung läuft über das Landesmedienzentrum www.lmz-bw.de.

Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz möchte in jeder Gemeinde im Landkreis eine Person finden, die als Internet- und Medienmentor Senioren bei digitalen Fragen unterstützt. Ansprechpartner für das Programm sind:

Dieter Giehmann, Digital Kompass Standort Riedlingen, 07371 4549050; E-Mail: info@seniorenakademie-do.de, Karl-Heinrich Gils, Diakonie Biberach, 07351 1502-10, E-Mail: info@diakonie-biberach.de und Daniela Wiedemann, Caritas Biberach, 07351 8095-190 Wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Rübengeister schnitzen im Museumsdorf Kürnbach

Der Herbst hat im Museumsdorf Kürnbach Einzug gehalten. Junge Besucherinnen und Besucher des Freilichtmuseums bei Bad Schussenried können am Sonntag, 27. September, von 10 bis 16 Uhr traditionelle schwäbische Rübengeister fertigen. Zusammen mit Rebecca Erhart schnitzen die Kinder gruselige

Gesichter oder schöne Muster in die Rüben, ganz wie es den kreativen Bastlerinnen und Bastlern gefällt. An diesem Tag lädt auch der Museums-Förderverein Klein und Groß ein, Kartoffeln wie anno dazumal zu waschen und sie heiß und frisch aus dem Kartoffeldämpfer zu probieren. Außerdem können die kleinen Besucherinnen und Besucher mit den Ehrenamtlichen des Fördervereins tolle Fensterbilder basteln.

Zudem bietet Helga Ulmschneider „Schönes aus alten Stoffen“ feil, und die Mini-Dampfbahnen des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. warten auf Fahrgäste. Für Familien bietet Sarah Liebhart um 11 und 14 Uhr spannende Führungen zum Thema „Bauernhoftiere“ an. Um Anmeldung zu den Führungen wird gebeten: bequem auf der Homepage des Museumsdorfs (www.museumsdorf-kuernbach.de) oder unter 07351 52-6784. Die Teilnehmerzahl ist aus Gründen des Infektionsschutzes begrenzt.

Wer sich echt oberschwäbisch stärken möchte, bekommt beim Museumsbäcker Dennete und andere leckere Backwaren aus dem historischen Backhäusle. Kässpätzle und Schupfnudeln gibt es am Stand von Herbert Dressel. Auch die Kürnbacher Vesperstube bietet schwäbische Köstlichkeiten an.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e. V. (LEV) informiert:

„Entdecke die Natur“ – Der Landschaftserhaltungsverband lädt zur Vogelbeobachtung ein

Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) lädt für Samstag, 17. Oktober 2020, zur Führung „Bedeutung des Federseegebiets für die Vogelwelt“ ins NABU-Naturschutzzentrum Federsee ein. Damit setzt der LEV seine Veranstaltungsserie „Entdecke die Natur“ fort.

Die Führung beginnt um 10 Uhr mit der Begrüßung durch die stellvertretende LEV-Geschäftsführerin Mascha Wolf. Dabei stellt sie den LEV vor. Mit Dr. Katrin Fritsch, Leiterin des NABU-Naturschutzzentrums Federsee, geht es danach auf Erkundungstour.

Der Treffpunkt ist am NABU-Naturschutzzentrum Federsee, Federseeweg 6 in Bad Buchau. Feste Schuhe, angepasste Kleidung sowie ein eigenes Fernglas sind erforderlich. Hunde dürfen nicht mitkommen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, dauert ca. zwei Stunden und ist auf 20 Personen begrenzt. Eine Anmeldung bis zum 7. Oktober 2020 beim LEV unter der E-Mail-Adresse mascha.wolf@lev-biberach.de oder unter der Telefonnummer 07351 52-7574 ist erforderlich.

Landesprogramm STÄRKE

Elternkurs in Laupheim: „Veränderungen im Leben mit Kindern – Keine Angst vor der Pubertät“

Zum Thema „Veränderungen im Leben mit Kindern – Keine Angst vor der Pubertät“ bietet das Landesprogramm STÄRKE ab Dienstag, 29. September 2020, einen Elternkurs in Laupheim an. In dem Kurs geht es darum, wie Eltern ihre Kinder auf dem Weg vom Kind zum Jugendlichen und vom Jugendlichen zum Erwachsenen unterstützen können, damit sie ein eigenverantwortliches und selbstständiges Leben führen können. An drei Abenden geht es um Fragen wie: Loslassen – Sicherheit – Stabilität – Vertrauen – Zutrauen. Gerne werden auch konkrete Fragen der Teilnehmer aufgegriffen. Dabei werden außer im Vortrag auch in Übungen und im Gesprächskreis Lösungen für Probleme innerhalb der Entwicklung gesucht. Außerdem ist es auf Wunsch für einzelne Teilnehmer möglich, dass im Anschluss an den Kurs bis zu fünf persönliche Gespräche stattfinden können. Der vom Kreisjugendamt angebotene Kurs findet in Gruppen mit maximal fünf Teilnehmern in Lau-

phem statt. Er umfasst drei Abende von 18 bis 21 Uhr. Das Angebot wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei.

Termine und Anmeldung

Die Kurstermine für das Angebot in Laupheim, Kapellenstraße 73, sind jeweils dienstags am 29. September sowie am 6. und 13. Oktober von 18 bis 21 Uhr. Information und Anmeldung bei Kursleiterin Elke Pütz-Donauer unter der Telefonnummer 0162 4628464 oder per E-Mail an finja120@gmail.com.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Gesprächskreis für Frauen mit und nach Krebs Laupheim

Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim

Das Leitmotiv des Gesprächskreises für Frauen mit und nach Krebs Laupheim ist Hilfe zur Selbsthilfe. Als Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren, informiert und begleitet die offene Gruppe den eigenen Weg im Umgang mit der Krankheit. Dabei bietet sie Raum für Begegnungen und Gespräche und hilft dabei, sich gegenseitig Mut zu machen und das Leben positiv und aktiv zu gestalten. Die Themen des Gesprächskreises werden je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen ausgewählt. Zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 6. Oktober 2020 sind interessierte herzlich eingeladen. Das Treffen findet dabei unter Einhaltung der gebotenen Hygienevorgaben und Abstandsregelungen statt. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Seminarraum im Wohnheim der Sana Klinik Laupheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmer werden gebeten, Mund-Nasen-Bedeckungen mitzubringen.

Weitere Informationen sind telefonisch unter 07392 10665 erhältlich.

Selbsthilfegruppe „Polyneuropathie“

Aufgrund der aktuellen Lage muss leider das geplante Treffen der Selbsthilfegruppe „Polyneuropathie“ Laupheim am 7. Oktober entfallen.

Unfallkasse Baden-Württemberg

Tag der Schülersicherheit 2021

Ab sofort können sich Schulen mit ihrem Projekt für den Best-Practice-Wettbewerb anmelden / Anmeldeschluss ist der 01.12.20

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.

Noch bis zum 1. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung & Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule. Die Gewinnerschulen erwartet ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 €

und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.

Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 1. Dezember 2020 per E-Mail an machmit@ukbw.de.

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>.

Hallensportbad Biberach öffnet wieder

In den vergangenen Monaten war das Biberacher Hallensportbad corona-bedingt nur für Vereine und Schwimmkurse geöffnet. In dieser Zeit sammelte das Bäderteam der Stadtwerke wichtige Erfahrungen. Diese unterstützen nun dabei, den Betrieb des Bades für die Öffentlichkeit möglichst normal zu gestalten. Denn ab dem 28. September öffnet das Biberacher Hallensportbad wieder für alle.

Für die Öffnung hat das Bäderteam einen umfassenden Hygiene- und Desinfektionsplan inklusive neuer Verhaltensregeln erarbeitet. Die wohl wichtigste Neuerung für die Badegäste sind die angepassten Öffnungszeiten: Das Bad ist montags für die Öffentlichkeit geschlossen, da Schulen und Vereine an diesem Tag trainieren. Dienstags bis sonntags ist das Hallensportbad jeweils von 12 bis 19 Uhr geöffnet. Davor und danach dürfen Schulen und Vereine das Bad nutzen. „Mit dieser Aufteilung möchten wir den Ansprüchen der verschiedenen Interessensgruppen gerecht werden und möglichst allen das Schwimmen ermöglichen“, erklärt Margit Leonhardt, Geschäftsführerin der Stadtwerke Biberach. Der Zutritt ist nur mit einer Geldwertkarte möglich. Diese kann vor Ort mit einem Wert von 20, 40 oder 80 Euro gekauft werden. Grundsätzlich gilt im Bad der Mindestabstand von 1,5 Metern und die Mundschutzpflicht für Kinder ab sechs Jahren. In den Umkleiden darf der Mundschutz abgelegt werden, genauso wie am Beckenumgang und im Wasser. Im Schwimmerbecken richten die Stadtwerke drei große Bahnen für die Badegäste ein. Auf jeder Bahn sind maximal zehn Badegäste zugelassen. Im Lehrschwimmbecken sind höchstens 40 Personen erlaubt, im Sprungbecken 30 Personen. Insgesamt dürfen sich nicht mehr als 100 Besucher gleichzeitig im Bad aufhalten.

Im Sanitär- und Duschbereich sind maximal fünf Personen zugelassen, im WC-Bereich eine. Das Bäderteam hat im Duschbereich jede zweite Dusche außer Betrieb genommen, damit der Mindestabstand eingehalten werden kann. Föhnen ist aufgrund gesetzlicher Vorgaben untersagt. Das Dampfbad und der Kraftraum dürfen nicht genutzt werden. Aqua Aerobic und Wassergymnastik finden bis auf Weiteres nicht statt. „Mein Team und ich sind froh, endlich wieder öffnen zu können“, so Joachim Isenmann, Leiter des Bäderteams bei den Stadtwerken. „Wenn sich alle an die neuen Regeln halten, dann blicken wir zuversichtlich in die bevorstehende Hallenbad-Saison.“

Die neuen Verhaltensregeln für den Besuch im Hallensportbad sind auch auf der Homepage der Stadtwerke unter www.swbc.de einsehbar. Fragen beantwortet das Bäderteam der Stadtwerke gerne telefonisch unter 07351 52997-441 oder per E-Mail info@swbc.de.

Polizeipräsidium Ulm

Sicherheit auf Radschutzstreifen

Das richtige Verhalten im Straßenverkehr kann Unfälle verhindern. Fahrradfahren liegt voll im Trend. Immer mehr Menschen schwingen sich auf das Rad, die Gründe dafür sind ver-

schieden. Doch neben Fußgängern zählen Radfahrer zu den schwächsten Teilnehmern im Straßenverkehr. Ihnen fehlt die Knautschzone. Die Polizei Ulm zählte im Jahr 2019 in ihrem Präsidiumsgebiet 620 Unfälle mit Fahrradfahrern.

Der Gesetzgeber bemüht sich um die Sicherheit im Verkehr für Radfahrer. Neben den klassischen Radwegen gibt es daher auch sogenannte Radschutzstreifen. Wenn die Örtlichkeit keine Radwege zulässt, werden Schutzstreifen für Radfahrer angelegt. Markiert werden diese durch eine unterbrochene weiße Linie auf dem Asphalt, die sogenannte Leitlinie. Auch das aufgesprühte Fahrradsymbol hilft, den Schutzstreifen zu erkennen. Zulässig sind Radschutzstreifen nur innerorts und am rechten Fahrbahnrand. Nützen Radfahrer den Streifen, so dürfen sie nur in Fahrtrichtung fahren. Anders als beim Radweg besteht für Radler nicht die Pflicht den Schutzstreifen zu nutzen. Jedoch gilt für Radler, wie für alle Verkehrsteilnehmer, das Rechtsfahrgebot. Besonders aufmerksam sollten Fahrradfahrer an Fahrzeugen vorbeifahren, wenn diese rechts vom Schutzstreifen stehen. Eine unachtsam geöffnete Türe eines Autos kann sehr schnell zum schweren Unfall führen. Daher sollte ein ausreichender Abstand zu den parkenden Fahrzeugen gehalten werden. Um besser erkannt zu werden empfiehlt die Polizei allen Radlern reflektierende Kleidung zu tragen. Ein passender Helm kann schlimme Verletzungen verhindern.

Fahrer von Autos und Lastwagen können Unfälle durch ihr richtiges Verhalten vermeiden. Generell gilt beim Vorbeifahren, dass weder Radfahrer noch der entgegenkommende Verkehr gefährdet werden darf. Ein ausreichender Seitenabstand zum Radler von mindestens 1,5 Meter ist einzuhalten. Überfahren werden darf der Schutzstreifen nur bei Bedarf, zum Beispiel beim Einfahren in ein oder Ausfahren aus einem Grundstück. Das Abbiegen nach rechts erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit. Allzu oft werden von hinten nahende Radler übersehen. In dieser Situation kann der während der Fahrschule erlernte Schulterblick Leben retten. Parken und Halten auf dem Schutzstreifen ist verboten. Die daraus resultierenden Behinderungen bergen Risiken für Radfahrer. Deshalb ist bei unzulässigem Halten auf Schutzstreifen ein Bußgeld von 55 Euro und mehr fällig.

Diese und viele weitere Tipps gibt die Polizei in Broschüren auf jeder Polizeidienststelle oder im Internet unter www.gib-acht-im-verkehr.de.

Der aktuelle Bußgeldkatalog ist im Internet unter www.bussgeldkatalog.org/bussgeldstelle/baden-wuerttemberg/ zu finden.